



# Arbeitskreis Integration

**Dienstag, 31. Oktober 2023 | 14 Uhr**

Landratsamt Freudenstadt | Großer Sitzungssaal

## **Begrüßung und Eröffnung**

Herr Aleker | Leiter des Amtes für Migration und Flüchtlinge



## **Wissenswertes aus dem Amt für Migration und Flüchtlinge**

### **Aktuelle Entwicklungen und Zahlen in der vorläufigen Unterbringung im Landkreis**

Herr Balmberger | Leiter des Sachgebiets Untere Aufnahmebehörde für Flüchtlinge / Untere Eingliederungsbehörde für Spätaussiedler\*innen

### **Aktuelles aus dem Ausländer- und Leistungsrecht sowie Staatsangehörigkeit**

Frau Geigl | Leiterin des Sachgebiets Ausländerbehörde, Personenstandswesen, Staatsangehörigkeit und Asylbewerberleistungen

### **Vorstellung der neuen Sachgebietsleitungen**

Frau Lindner | Soziale Betreuung

Frau Joachim | Integration

Frau Klink | Personenstandswesen, Asylbewerberleistungen und Rückkehrberatung (ab 01.11.)

## **Aktuelles aus dem und für den Landkreis Freudenstadt**

### **Leistungsspektrum und Grenzen der Beratungsangebote der Diakonischen Bezirksstelle**

Frau Burkhardt, Frau Coras und Herr Wolf | Diakonische Bezirksstelle Freudenstadt

### **Anerkennungsberatungen im Landkreis Freudenstadt**

Frau Mössinger | Fachstelle für berufliche Integration von Asylsuchenden und Geflüchteten, Diakonisches Werk Karlsruhe

Frau Thoma | Welcome Center Nordschwarzwald

## **Abfrage: Wünsche und Anregungen für die Themenschwerpunkte bei zukünftigen Veranstaltungen**

Frau Kimmerle und Frau Agostini-Mezger | Integrationsbeauftragte des Landkreises Freudenstadt

## **Offene Fragen**



# ***Begrüßung und Eröffnung, kurze Vorstellungsrunde***

*- Herr Aleker -*

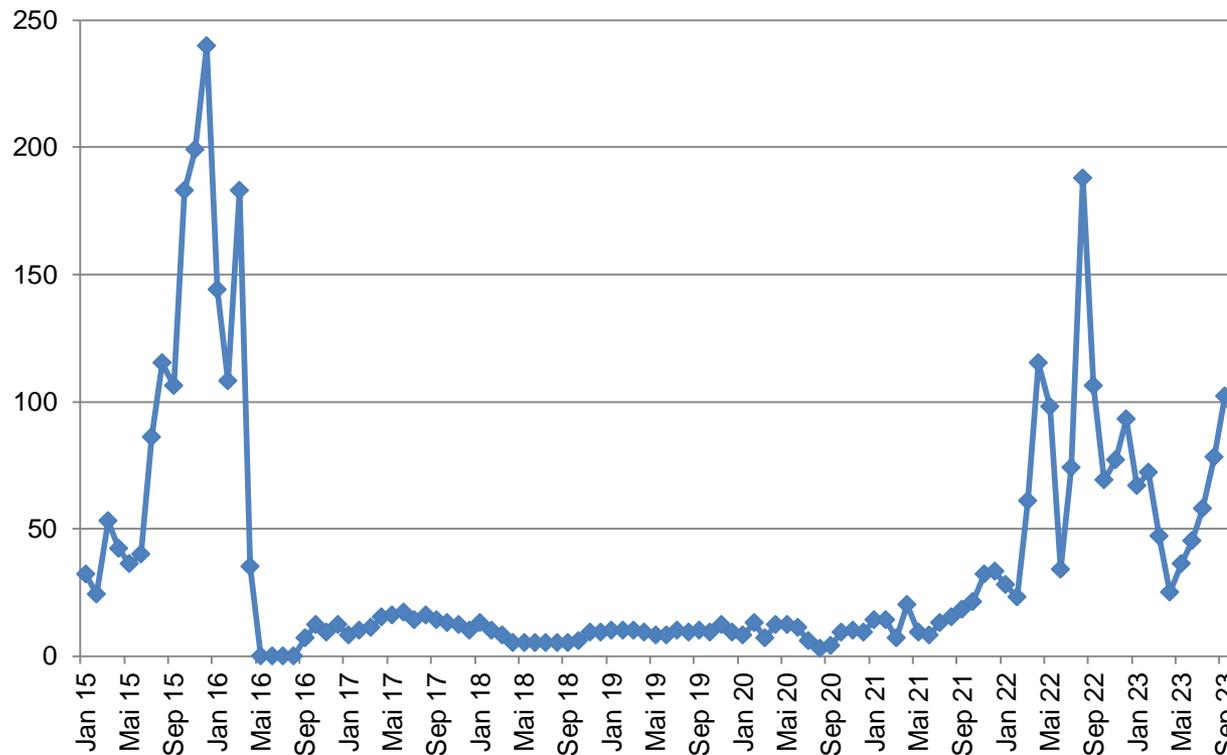


# ***Aktuelle Entwicklungen und Zahlen in der vorläufigen Unterbringung***

*- Herr Balmberger -*

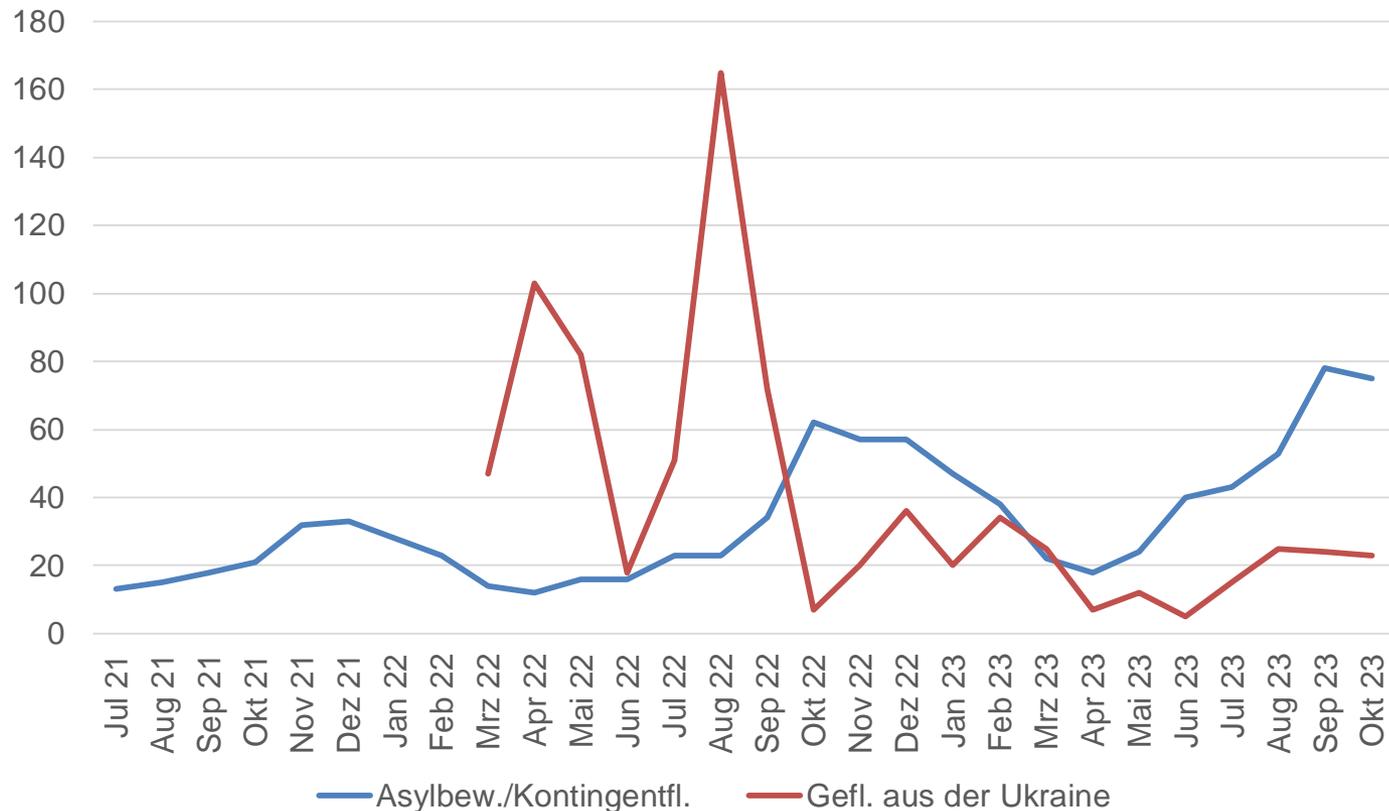


# Entwicklung der Zuweisungen von Asylbewerbern seit 2015 (inkl. Geflüchteter aus der Ukr)





# Entwicklung der Zuweisungen von Jul 2021 bis Okt 2023



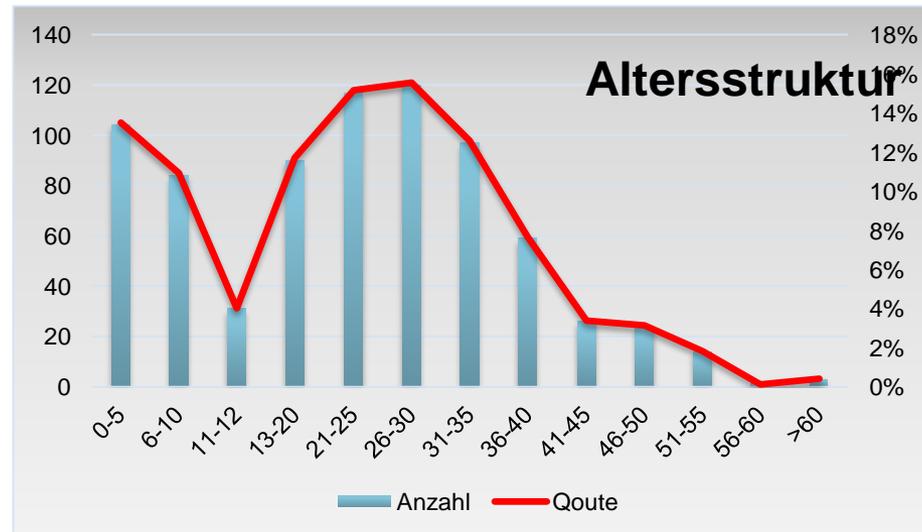
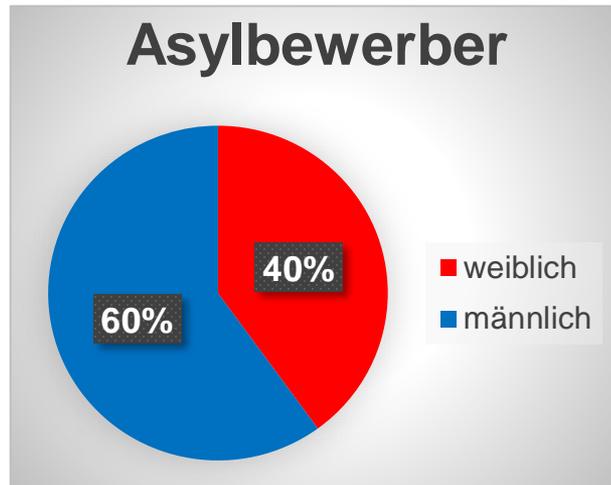
Pro Monat aufzunehmen: 2 Krankenfälle



# Situation in den Unterkünften der vorläufigen Unterbringung

Kapazität: ca. **895** Plätze (7x GUK, 2x CUK, 20x AUK)

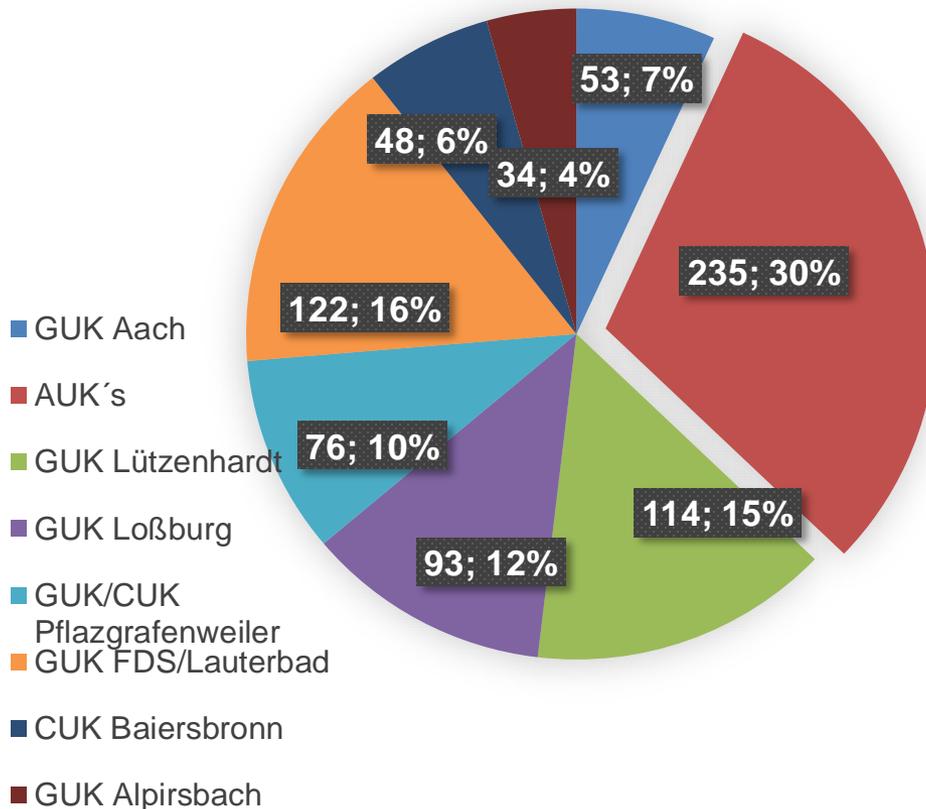
- davon belegt: **775**
- entspricht: ca. 87%
- Zusätzlich derzeit ca. 38 Personen in Hotels/Gästehäusern
- weitere Unterkünfte im Aufbau



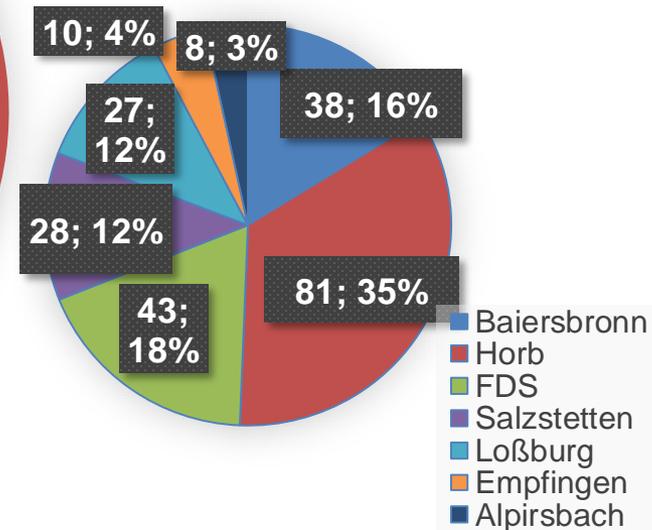


# Verteilung der Bewohner in den Unterküften des Landkreises (ohne Hotels, Gästehäuser u. Hallen)

## Gesamt

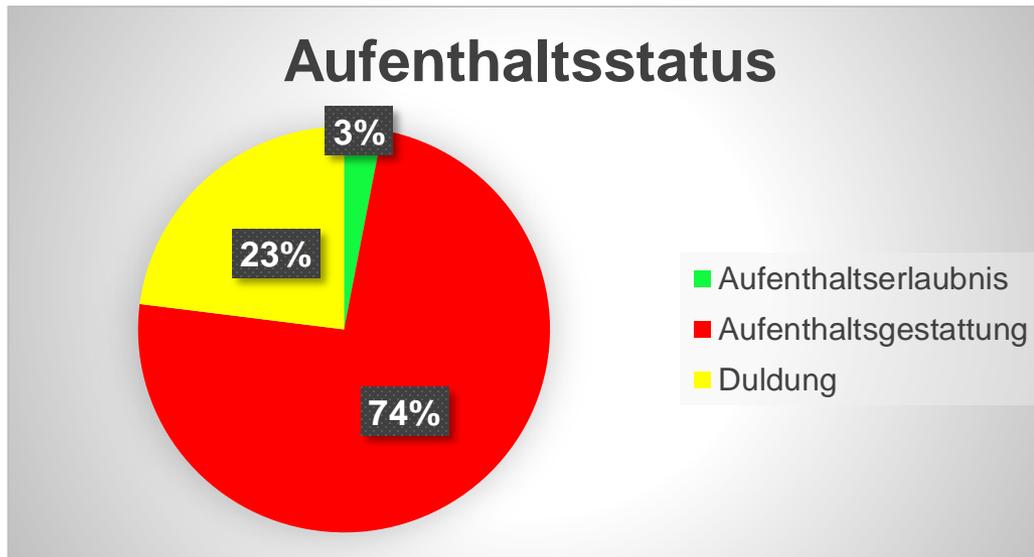


## AUK's





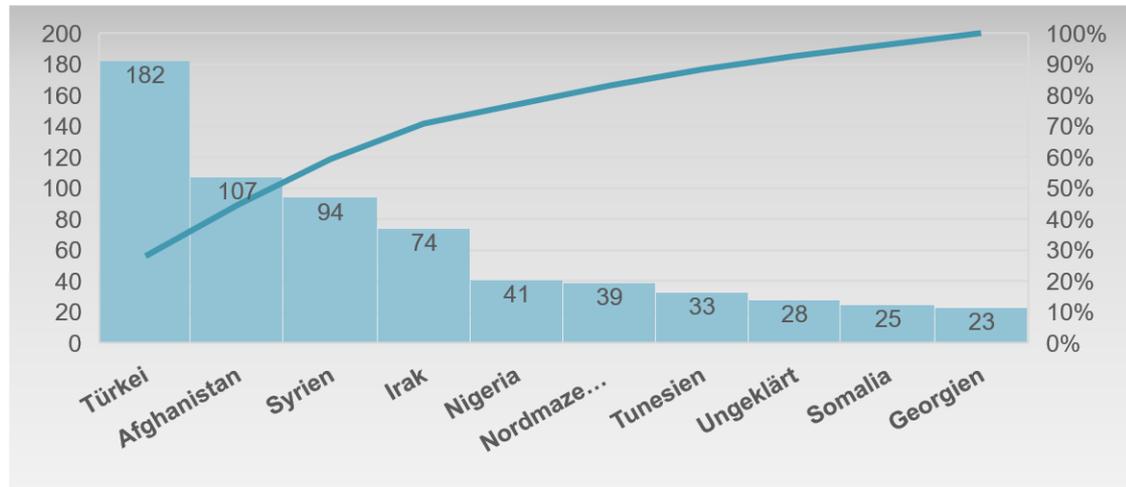
# Situation in den Unterkünften der vorläufigen Unterbringung (ohne Gefl. Aus der Ukr)



- 24 Personen mit AE
- 547 Personen mit Aufenthaltsgestattung
- 169 Personen mit Duldung



# Hauptherkunftsländer in den Unterkünften des Landkreises



Nationen	Anzahl	Quote	Gesamtschutzquote BAMF 01-09/23	
Türkei	182	28%	Türkei	14,40%
Afghanistan	107	17%	Afghanistan	77,00%
Syrien	94	15%	Syrien	86,20%
Irak	74	11%	Irak	25,10%
Nigeria	41	6%	Nigeria	
Nordmazedonien	39	6%	Nordmazedonien	
Tunesien	33	5%	Tunesien	
Ungeklärt	28	4%	Ungeklärt	54,90%
Somalia	25	4%	Somalia	78,00%
Georgien	23	4%	Georgien	0,40%
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>646</b>	<b>100%</b>		

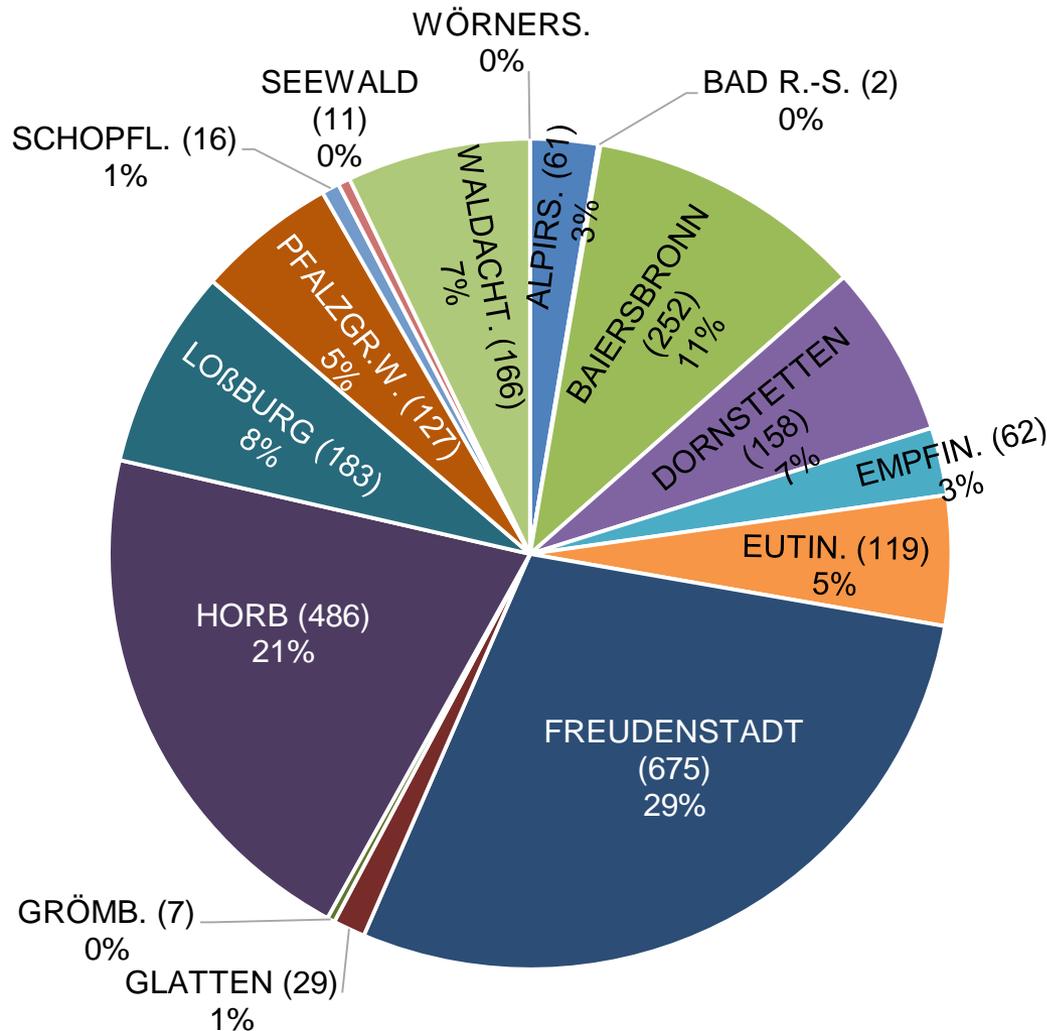


# Gesamtzahl der Menschen mit Fluchthintergrund (ab 2014)

- Entwicklung:
  - Frühjahr 2017: ca. 1.640 Personen
  - Frühjahr 2018: ca. 1.680 Personen
  - Frühjahr 2019: ca. 1.670 Personen
  - Ende 2019: ca. 1.740 Personen
  - Ende 2020: ca. 1.720 Personen
  - Ende 2021: ca. 1.811 Personen
  - Sept. 2022: ca. 2.930 Personen (bereinigt um Ukr: 1.809)
  - Mai 2023: ca. 3.417 Personen (bereinigt um Ukr: 2.013)
  - Okt 2023: ca. 3.812 Personen (bereinigt um Ukr: 2.354)
  
- Zahlen sind absolut, d.h. Zu- und Wegzüge heben sich auf
  
- Daneben weiterhin viele Umzüge innerhalb des Landkreises



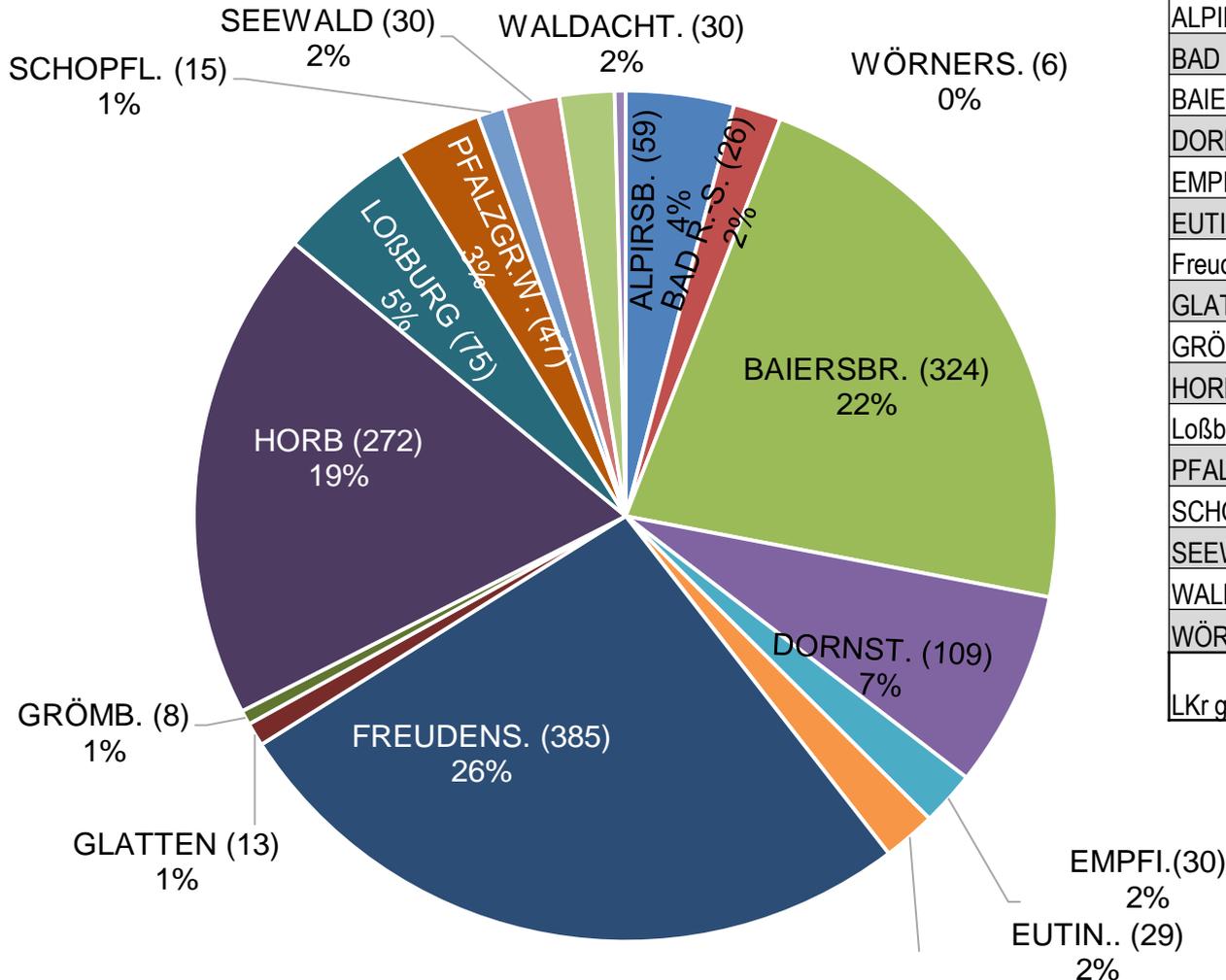
# Verteilung der Menschen mit Fluchthintergrund auf die Kommunen (ohne Ukraine)



ALPIRSBACH	61
BAD R.-S.	2
BAIERSBRONN	252
DORNSTETTEN	158
EMPFINGEN	62
EUTINGEN	119
Freudenstadt	675
GLATTEN	29
GRÖMBACH	7
HORB	486
Loßburg	183
PFALZGRAFENWEILER	127
SCHOPFLOCH	16
SEEWALD	11
WALDACHTAL	166
WÖRNERBERG	0
LKr gesamt	2.354



# Verteilung der Menschen mit Fluchthintergrund auf die Kommunen (Geflüchtete aus der Ukraine)



ALPIRSBACH	58
BAD R.-S.	26
BAIERSBRONN	324
DORNSTETTEN	109
EMPFINGEN	30
EUTINGEN	29
Freudenstadt	385
GLATTEN	13
GRÖMBACH	8
HORB	272
Loßburg	75
PFALZGRAFENWEILER	47
SCHOPFLOCH	15
SEEWALD	30
WALDACHTAL	30
WÖRNERBERG	6
LKr gesamt	1.458



# ***Aktuelles aus dem Ausländer- und Leistungsrecht sowie Staatsangehörigkeit***

*- Frau Geigl -*



# *Ausländerrecht*

## **Vorsprachen in der Ausländerbehörde mit vorheriger Terminvereinbarung:**

- Terminanfragen per E-Mail: [Termin-Aufenthalt@kreis-fds.de](mailto:Termin-Aufenthalt@kreis-fds.de)
- Online-Terminvergabe: <https://termine-reservieren.de/termine/lra-freudenstadt/>

## **Aufenthaltstitel nach § 24 AufenthG für Geflüchtete aus der Ukraine**

- Verlängerung vorübergehenden Schutz bis 04.03.2025



# Gesetz zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung

Regelungen treten gestaffelt in Kraft:

## 18.11.2023

- Insbesondere Änderungen im AufenthG zur Blauen Karte
- Entfristung und Ausweitung West-Balkan-Regelung

## 01.03.2024

Großteil der weiteren Regelungen, unter anderem:

- „Spurwechsel“ für Asylbewerber bei entsprechender Qualifikation
- Aufenthaltserlaubnis zum Zweck der Ausbildung für Asylbewerber und Geduldete – Streichung bisherige Ausbildungsduldung
- Aufenthaltserlaubnis für Pflegehilfskräfte
- Ausweitung Familiennachzug zu einer Fachkraft

## 01.06.2024:

- „Chancenkarte“ - neuer Aufenthaltstitel basierend auf Punktesystem



# Leistungsrecht

## Fortschreibung der Regelbedarfsstufen zum 01.01.2024

- Erhöhung im SGB II und SGB XII (analog für Leistungsempfänger nach § 2 AsylbLG):

Gültig ab	RBS 1	RBS 2	RBS 3	RBS 4	RBS 5	RBS 6
01.01.2023	502	451	402	420	348	318
01.01.2024	563	506	451	471	390	357

- Erhöhung ebenfalls für Leistungsempfänger nach §§ 3, 3a AsylbLG:

Gültig ab	RBS 1	RBS 2	RBS 3	RBS 4	RBS 5	RBS 6
01.01.2023	410	369	328	364	304	278
01.01.2024	460	413	368	408	341	312



# ***Einbürgerungen***

Neuer Gesetzesentwurf sieht folgende Änderungen vor:

- **Mehrstaatigkeit soll möglich werden:** Zugewanderte müssen ihre bisherige Staatsangehörigkeit bei der Einbürgerung nicht mehr aufgeben.
- **Einbürgerung soll beschleunigt werden:** Statt nach 8 Jahren sollen Menschen bereits nach 5 Jahren die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten können.
- **Besondere Leistung wird belohnt:** Bei "besonderen Integrationsleistungen" ist eine Einbürgerung bereits nach 3 Jahren möglich.
- **Lebensleistung der Gastarbeitergeneration soll anerkannt werden:** Nachweis mündlicher Sprachkenntnisse genügt für eine Einbürgerung (kein Einbürgerungstest notwendig).



# ***Vorstellung der neuen Sachgebietsleiterinnen im Amt für Migration und Flüchtlinge***

*- Frau Lindner, Frau Joachim und Frau Klink-*



## **Frau Marianne Lindner**

Leiterin des Sachgebiets 23.20 „Soziale Betreuung“ (ehemaliges Sachgebiet „Integration und Soziale Betreuung“)

## **Frau Julia Joachim**

Leiterin des Sachgebiets 23.40 „Integration“ (ehemaliges Sachgebiet „Integration und Soziale Betreuung“)

## **Frau Elisabeth Klink (ab 01.11.)**

Leiterin des Sachgebiets 23.50 „Personenstandswesen, Asylbewerberleistungen und Rückkehrberatung“ (Ausgegliedert aus dem Sachgebiet 23.30 „Ausländerbehörde, Personenstandswesen, Staatsangehörigkeit, Asylbewerberleistungen“)



# ***Leistungsspektrum und Grenzen der Beratungsangebote der Diakonischen Bezirksstelle Freudenstadt***

*- Frau Burkhardt, Frau Coras und Herr Wolf-*



# *Leistungsspektrum – I*

- Projekt CHAI (Coaching.Hilfe.Arbeit.Integration.)
- Ukraine-Projekt
- Vermittlung zu verschiedenen Behörden  
(Ausländerbehörde, BAMF, RP, JC, ...)
- Schnittstellentätigkeit zu anderen sozialen  
Einrichtungen (Erlacher Höhe,  
Familienberatungsstelle, Schuldnerberatung,  
Frühförderstelle, Caritas, ...)



# ***Leistungsspektrum – II***

- Beratung von schwangeren Geflüchteten im Rahmen der Schwangerenberatung
- Vermittlung von Fahrrädern und Reparaturen (Fahrradwerkstatt)
- Begleitung von Ehrenamtlichen
- Hinweis auf besondere Aktionen (Schulartikel, Weihnachtssterne, Drachen-Ei, ...)



# ***Leistungsspektrum – III***

- biopsychosoziale Grundberatung
- ggf. Kontaktvermittlung zu deutschen  
Auslandsvertretungen
- Informationen zu weiterführenden  
Rechtsberatungen im Asylrecht/Aufenthaltsrecht
- Öffentlichkeitsarbeit im Fachbereich Flucht
- politische Bildungsarbeit zur Thematik „Flucht und  
Migration“

# ***Grenzen – I***



- juristische Beratung
- Wohnungssuche und Begleitung zu Wohnungsbesichtigungen
- Organisation von Kinderbetreuung/KITA-Plätzen
- Hilfe beim Ausfüllen von Amtsformularen
- Übersetzung von Dokumenten aller Art



# ***Grenzen - II***

- Vermittlung zu Ärzt\*innen, Begleitung zu jenen Terminen
- intensive Individualbegleitung
- Beratung ohne Terminvereinbarung
- finanzielle Soforthilfen



# ***Grenzen - II***

- Darlehen gewähren (keine finanziellen Spielräume)
- besondere Aktionen (Schulartikel, Weihnachtssterne) halb-/ganzjährig bedienen



# ***Anerkennungsberatungen im Landkreis Freudenstadt***

*- Frau Mössinger und Frau Thoma -*



# Fachstelle für berufliche Integration von Geflüchteten

Beratung zur Anerkennung ausländischer  
Qualifikationen

Laura Mössinger

Vorstellung beim AK Integration am 31.10.2023

**Diakonie**   
**Karlsruhe**

Das Diakonische Werk  
der Evangelischen Kirche  
in Karlsruhe



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



# Vorstellung der Fachstelle

- Die Fachstelle besteht seit Juni 2016
- Büro in Karlsruhe-Innenstadt
- Finanziert vom Land Baden-Württemberg - Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
- Seit 09/2023 sind drei Mitarbeiterinnen auf zwei Vollzeitstellen tätig
- Kooperation mit den fünf Beratungszentren in Baden-Württemberg und dem IQ-Netzwerk Baden-Württemberg



# Vorstellung der Fachstelle

## Konkretes Angebot an Geflüchtete und andere Akteure:

- **Individuelle Begleitung und Beratung im Anerkennungsverfahren, insbesondere bei komplexen und zeitaufwändigen Fällen**
  - Ermittlung des Referenzberufes
  - Vorprüfung der Chancen auf Anerkennung bzw. Gleichwertigkeit
  - Klärung von Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten
  - Prüfung von Möglichkeiten der beruflichen Nachqualifizierung und Weiterbildung
  - Bei Bedarf Kommunikation mit der Anerkennungsstelle
- **Informationsveranstaltungen und Wissensaufbereitung für örtliche Träger**
  - wie z.B. Flüchtlingssozialberatung, Integrationsmanagement, Jobcenter, Arbeitsagentur, Bildungsträger



# Vorstellung der Fachstelle

## Zuständigkeitsbereich / Beratung

Zuständig für Asylsuchende und Flüchtlinge mit jedem Aufenthaltsstatus (auch in der LEA) aus diesen Stadt- und Landkreisen:

Die Beratung findet persönlich, per Mail, per Telefon oder als Video-Beratung statt.

Kontaktaufnahme gerne per Mail oder online über das „Formular Anerkennungsberatung“:  
zu finden auf [www.dw-karlsruhe.de](http://www.dw-karlsruhe.de)





# Anerkennung ausländischer Abschlüsse / Qualifikationen

**Erste und wichtigste Frage im Gespräch:**

**Welches Ziel verfolgt die ratsuchende Person?**

- Arbeiten im erlernten/ studierten Beruf
- Eine neue Ausbildung
- Ein neues oder weiterführendes Studium

Wir beraten: wie erreicht die ratsuchende Person dieses Ziel am besten?

→ Unser Anspruch ist eine möglichst umfassende Beratung anzubieten rund um die Anerkennung der Qualifikation und den Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns über Ihre Beratungs- und Schulungsanfragen:

**Dominique Kirchgässner, Laura Mössinger, Elli Reichert**

Fachstelle für berufliche Integration von Geflüchteten

Diakonisches Werk Karlsruhe  
Kriegsstraße 47a | 76133 Karlsruhe  
0721 20397-203 | -202 | -133  
anerkennungsberatung@dw-karlsruhe.de

[www.dw-karlsruhe.de](http://www.dw-karlsruhe.de)  
[www.anerkennungsberatung-bw.de](http://www.anerkennungsberatung-bw.de)

**Diakonie**   
**Karlsruhe**

Das Diakonische Werk  
der Evangelischen Kirche  
in Karlsruhe



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

# Vorstellung Welcome Center Nordschwarzwald



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

- Träger des Welcome Centers Nordschwarzwald ist die IHK Nordschwarzwald 
- es gibt insgesamt 12 Welcome Center in Baden-Württemberg
- gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Gefördert durch



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



# Zielgruppe – Unternehmen

## Unternehmen (KMU)

- Informationen über die Rekrutierung und Beschäftigung ausländischer Fachkräfte,
- Beratung zu Einreise, Visumsverfahren, Beschleunigtem Fachkräfteverfahren, Anerkennung ausländ. Qualifikationen, Integration in den Betrieb

## Partner / Vernetzung

- Vernetzung mit Behörden und Institutionen, Information und Austausch über Themen der Zuwanderung und Fachkräfteintegration



REGIONALE UNTERNEHMEN &  
NETZWERKPARTNER



# Zielgruppe – Internationale Fachkräfte, Studierende & Auszubildende

- Unterstützung der beschäftigungsbezogenen Integration ausländischer (potenzieller) Fachkräfte in den deutschen Arbeitsmarkt
- Beratungsthemen:



# Anerkennungsberatung



## Fragen:

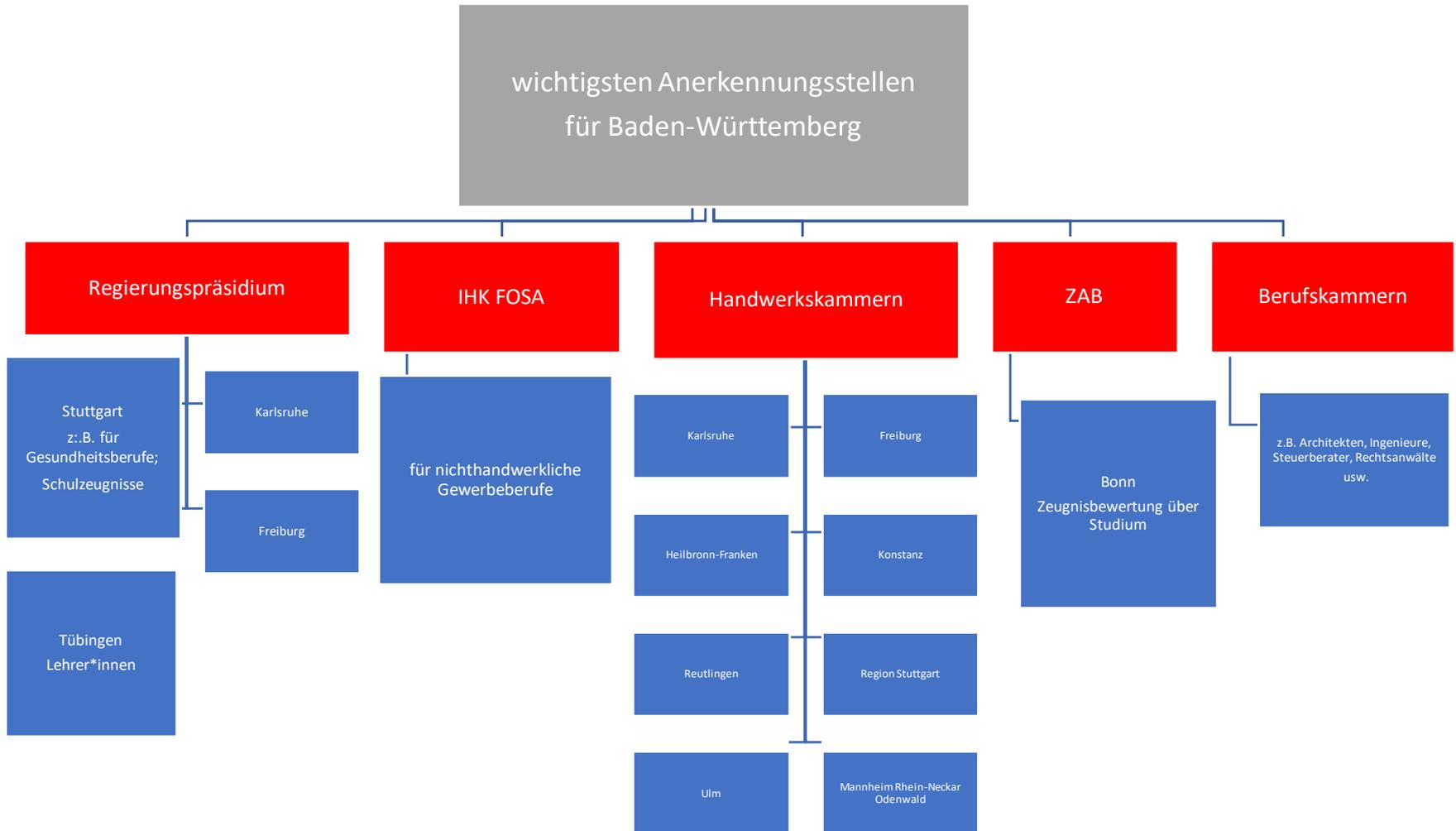
- Anerkennung möglich?
- Welche Behörde ist zuständig?
- Welche Dokumente werden benötigt?
- Übersetzung der Dokumente ins Deutsche erforderlich?
- Welche Kosten entstehen?

**Anerkennung** = Feststellung der Gleichwertigkeit des ausländischen Abschlusses mit dem deutschen Referenzberuf (-> Bewertung)





# Anerkennungsstellen in Baden-Württemberg





**Michaela Thoma**  
Beraterin  
Welcome Center  
Nordschwarzwald



## IHK Geschäftsstelle Nagold

IHK Nordschwarzwald  
Lise-Meitner-Straße 23  
72202 Nagold  
Tel.: +49 7452 9301- 17  
Mail: [thoma@pforzheim.ihk.de](mailto:thoma@pforzheim.ihk.de)

<https://www.ihk.de/nordschwarzwald/welcome-center>



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



**Worauf soll beim Arbeitskreis zukünftig ein stärkerer Fokus gelegt werden? Welche Schwerpunkte sollen ausgebaut werden?**

**Praktische Informationen und Berichte aus dem Landkreis, z.B.:**

- Berichte aus dem Amt für Migration und Flüchtlinge
- Vorstellung von Beratungsstellen im Landkreis
- Vorstellung von Hilfs- und Unterstützungsangeboten mit Bezug zum Landkreis und aus dem Netzwerk
- Bericht von den Sprachkursträgern
- Bericht von den Ehrenamtsbeauftragten zum Stand der Ehrenamtsarbeit
- Berichte von sonstigen Netzwerkpartner\*innen

**Informative Impulsvorträge zu asyl- und integrationsspezifischen Themen**

Vorträge und Impulse von Expert\*innen aus der Praxis zu Themen, die im Rahmen der Integrationsarbeit relevant sind, z.B.:

- Interkulturelle Kommunikation
- Migration und Gesundheit
- Traumata und ihre Auswirkungen
- Antidiskriminierung
- Politische / Religiöse Radikalisierung
- Fluchtursachen
- ...

**Berichtsrunde und (themenspezifischer) Austausch im Plenum**

Gegenseitige Berichtsrunde und Sammlung von Themenfeldern und Erfahrungswerten im Plenum

**Zeit für Vernetzung und offenen Austausch**

Zeit und Raum für un-moderierten Austausch bei Snacks und Getränken mit Open End



## Notizen und Stichworte: